



Amtsblatt der Stadt Kassel

20. September 2024
Nr. 045 / 8. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	665	Interessensschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin	683
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	666	Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin.....	685
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel	666	Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)	686
Sitzung des Behindertenbeirats.....	667	Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.....	687
Sitzung des Ortsbeirates Philippenhof-Warteberg.....	667	Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Pädagogik und Ausbildung.....	689
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen	668	Stellvertretende Leitung (w/m/d) Hort Auefeldschule.....	690
Sitzung des Ortsbeirates Jungfernkopf	669	Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Forstbachweg	691
Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld	669	Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Wolfhager Straße	693
Bekanntmachungen.....	669	Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Zierenberger Straße.....	694
Vereinfachte Umlegung „Schönfelder Straße 21“	669	Pädagogische Fachkräfte (w/m/d) in der offenen Jugendarbeit	695
Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 für KASSELWASSER.....	670	Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)	697
Bebauungspläne	674	Leiterin / Leiter (w/m/d) für das Kulturamt	698
Bebauungsplan Nr. I/27 A, 1. Änderung „SO-Einzelhandel“	674	Mehrere Hausmeisterinnen / mehrere Hausmeister (w/m/d)	700
Bebauungsplan Nr. VII/26, 1. Änderung „Campus Waldau“	675	Vergabe öffentlicher Aufträge	702
Bebauungsplan Nr. I/15 „Nordhessen Arena am Auestadion“	675	Impressum	702
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	676		
Pädagogische Fachkraft (w/m/d).....	676		
Mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d).....	678		
Fachcontrollerin bzw. Fachcontroller (w/m/d)	679		
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d).....	680		
Pädagogische Fachkraft (m).....	681		
Ärztin / Arzt (w/m/d) mit			

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 24. September 2024, 17.00 Uhr,
findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus,
Kassel, die 37. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität
und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/44 1.

Änderung "Erweiterung Landesfeuerweherschule"

(Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1240 -

2. Bebauungsplan Nr. VII/19

"Ölmühlenweg/Königinhofstraße" (Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1241 -

3. Neugestaltung Skateplatz Untere Karlsstraße

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1242 -

4. Rasengleise für Kassel

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Eva Koch

- 101.19.1122 -

5. Barrierefreie Kabel- und Leitungsbrücken

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Maria
Stafyllaraki

- 101.19.1123 -

6. Intelligente Straßenzustandserfassung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Alexander
Grotov

- 101.19.1129 -

7. Das Prinzip „Schwammstadt“ als Leitbild städtischen Handelns festlegen

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Eva Koch

- 101.19.1131 -

8. Angebote von On-Demand-Bussen (Shuttle)

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dieter
Seidel

- 101.19.1169 -

9. Beteiligungsformate für den Seniorenbeirat und den Behindertenbeirat bei Projekten die eine Neuanschaffung von Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum beinhalten.

Antrag der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Petra
Ullrich

- 101.19.1176 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Soziales,
Integration und Digitalisierung)

10. Entwicklung Innenstadt seit 2018

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Violetta
Bock

- 101.19.1184 -

11. Verkehrssicherheit und Verkehrsüberwachung

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Violetta
Bock

- 101.19.1185 -

12. Wegfall und Zuwachs von Parkplätzen/Parkständen in Kassel

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Michael
Werl

- 101.19.1189 -

13. Keine weitere Reduzierung von Parkplätzen/Parkständen in Kassel!

Antrag der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Michael
Werl

- 101.19.1190 -

14. Städtische Kosten für Parkplätze im öffentlichen Raum

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.1192 -

15. Feinstaub und Lärmbelastung

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.1193 -

16. Umsetzung

Wohnraumversorgungskonzept

Gemeinsame Anfrage der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Anja Lipschik
- 101.19.1197 -

17. Verbesserter Zugang zu Trinkwasser

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Anke Bergmann
- 101.19.1200 -

18. Erfüllung der Verpflichtung zum Bau von gefördertem Wohnraum (Sozialwohnungen) bei Bauprojekt Kattenstraße/Breitscheidstraße

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.1201 -

19. Keine nächtlichen "Tempo 30"-Bereiche/Abschnitte auf Hauptverkehrsstraßen!

Antrag der AfD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl
- 101.19.1203 -

20. Tempo-30-Zonen

Anfrage der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dieter Seidel
- 101.19.1211 -

21. Ferienwohnungen in Kassel

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.1238 -

22. Einladung Göttinger Wohnraumagentur

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.1243 -

23. Demontierung der Fahrradbügel auf dringend benötigten Parkplätzen/Parkständen

Antrag der AfD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl
- 101.19.1244 -

gez. Alexander Grotov
Vorsitzender

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Donnerstag, 26. September 2024 von 17.30 bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Bürgersaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Beiratssitzung vom 28. August 2024
3. Vorstellung des Vereins Kasseler Bündnis Inklusion e.V.
4. Vorstellung der neuen Geschäftsführerin des Präventionsrates, Frau Terhas Andezion
5. Bitte des Ortsbeirates Oberzwehren um Unterstützung des Behindertenbeirats zum Thema „Herstellung eines barrierefreien Serpentinweges zwischen den Straßen „Am Steinbruch“ und „Unter dem Riedweg“
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Behindertenbeirats
7. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
8. Mitteilungen / Verschiedenes

gez. Carola Hiedl
Vorsitzende des Behindertenbeirates

Sitzung des Ortsbeirates Philipphof-Warteberg

Am Dienstag, 24. September 2024, um 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Philipphof, Philipphofer Weg 28, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Philipphof-Warteberg statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Kanalbauarbeiten Ahnabreite
2. Schule Am Warteberg
- Ganztagschule/Elterntaxi
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Mitteilungen

gez. Maximilian Bathon
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Am Mittwoch, 25. September 2024, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 48. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

1. Richtlinie zum Förderprogramm Balkonkraftwerke (Steckerfertige Solaranlagen)

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.19.1212 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie)

2. Beauftragung des Vereins Energie 2000 e.V. zur Ausweitung des Stromspar-Checks auf Balkon-Solarkraftwerke

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.19.1213 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Klima, Umwelt und Energie)

3. Sanierung, Umbau und Erweiterung des ruruHauses, Obere Königsstraße Nr. 43, zu einem Kulturort mit einer modernen Stadtbibliothek als Kernelement

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1237 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Kultur)

4. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß

§ 19 GemHVO für das Jahr 2024; - Kenntrnisnahme Liste Z1 / 2024 -

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1247 -

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß

§ 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2024; - Liste S3 / 2024 -

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1257 -

6. Personalausweis für Bedürftige

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Sabine Leidig

- 101.19.1182 -

7. Aufrechterhaltung von Sparkassenstandorten

Gemeinsamer Antrag des Senioren- und Behindertenbeirates

Berichtersteller/in: Helga Engelke

- 101.19.1191 -

8. Änderung Geschäftsordnung der Ortsbeiräte

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Holger Augustin

- 101.19.1198 -

9. Bericht der Gewerkschaften

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Sabine Leidig

- 101.19.1232 -

10. Krankenstand innerhalb der Stadtverwaltung: Zahlen, Ursachen und Prävention

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.1248 -

11. Jährlicher Bericht zur Kasseler Markthalle

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Sascha
Bickel
- 101.19.1256 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Jungfernkopf

Am Donnerstag, 26. September 2024, 19:00
Uhr, findet im Bürgerhaus Jungfernkopf, Zum
Feldlager 83, Kassel, die 21. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Jungfernkopf statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung Schriftführerin
2. Fortführung Projekt Klimastadtteil
Jungfernkopf
3. Dispositionsmittel für den sicheren Schulweg
4. Carsharing im Stadtteil
5. Bauprojekt Molkengrund 27 - 35
6. Stelenprojekt Wegmanns Obstpark
7. Zugang Bürgerhauskeller
8. Mitteilungen

gez. Christian Unverzagt
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld

Am Mittwoch, 25. September 2024, 19.00 Uhr,
findet im Haus Forstbachweg,
Versammlungsraum, Forstbachweg 16 C,
Kassel, die 35. öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates Forstfeld statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

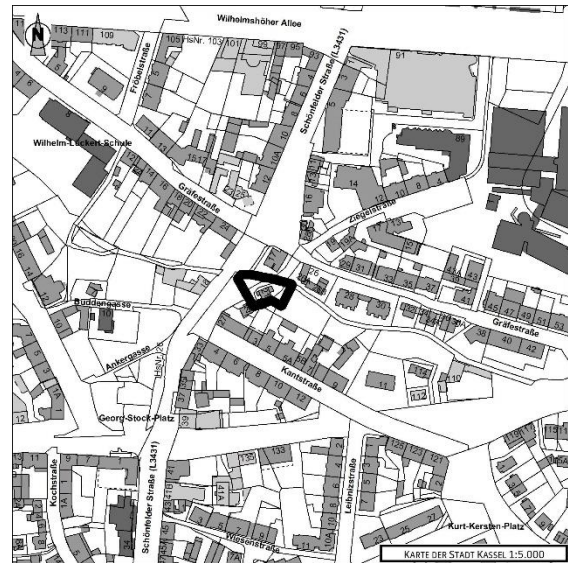
Tagesordnung:

1. Nachbereitung Mobilitätstag Forstfeld 2024
2. Vergabe von Dispositionsmitteln
3. Mitteilungen

gez. Sascha Gröling
Ortsvorsteher

Bekanntmachungen

Vereinfachte Umlegung „Schönfelder Straße 21“



1. Der Beschluss über die Vereinfachte Umlegung „Schönfelder Straße 21“ vom 5. Juli 2024 ist am 11. September 2024 unanfechtbar geworden.
2. Mit dieser Bekanntmachung wird nach § 83 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die Vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die einem Grundstück zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke werden so wie sie stehen und liegen, Bestandteil dieses Grundstücks.

Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke.
3. Mit dieser Bekanntmachung werden die neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke eingewiesen.

4. Soweit im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung für den Einzelfall nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, hat die Bekanntmachung auch folgende Wirkungen:
 - 4.1. Das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken geht lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.
 - 4.2. Nutzungen, Lasten und Gefahren der zugeteilten Grundstücke gehen ebenfalls auf die neuen Eigentümer über.
 - 4.3. Mit dieser Bekanntmachung werden die im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen fällig. Dinglich Berechtigte, deren Rechte durch den Beschluss über die Vereinfachte Umlegung beeinträchtigt werden, sind insoweit auf den Geldanspruch des Eigentümers angewiesen.
5. Die Umlegungsstelle veranlasst die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters bei den zuständigen Behörden. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.
6. Rechtsbehelf:
Gegen diese Bekanntmachung ist innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist beim Magistrat der Stadt Kassel -Umlegungsstelle- (Liegenschaftsamt), Fünffensterstraße 5, 34117 Kassel, Erdgeschoss zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten, die Beschwerdepunkte sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dieses Verschulden dem Vertretenen zugerechnet.

Stadt Kassel - Magistrat -
- Umlegungsstelle -

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 für KASSELWASSER

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 09.09.2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 für KASSELWASSER Eigenbetrieb der Stadt Kassel festgestellt und beschlossen, das ausgewiesene Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen. Der Jahresabschluss 2023 wurde durch die sb+p Strecker · Berger + Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kassel, geprüft und mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel -, Kassel

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel -, Kassel, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel - für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden

handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen

deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Betriebskommission ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und

Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter

Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Kassel, den 7. Juni 2024

sb+p Strecker · Berger + Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Marco Schumacher
Wirtschaftsprüfer

Heiner Eggert
Wirtschaftsprüfer

Gemäß § 27 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes liegen der Jahresabschluss 2023 von KASSELWASSER, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers in der Zeit vom 28.10.2024 bis 31.10.2024 und vom 04.11.2024 bis 07.11.2024 jeweils von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude von KASSELWASSER, Gartenstraße 90, 34125 Kassel, 5. OG, Zimmer 500, zur Einsichtnahme aus.

Kassel, 17.09.2024

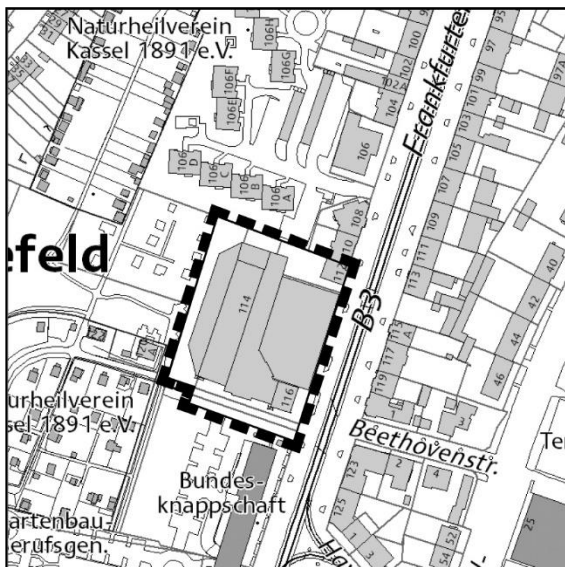
KASSELWASSER
gez. Frank Koch
Betriebsleiter

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. I/27 A, 1. Änderung „SO-Einzelhandel“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 09.09.2024 den Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/27 A, 1. Änderung „SO-Einzelhandel“ als Satzung beschlossen.

Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-). Die im Bebauungsplan genannten DIN-Vorschriften können an oben genannter Stelle zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Hinweise:

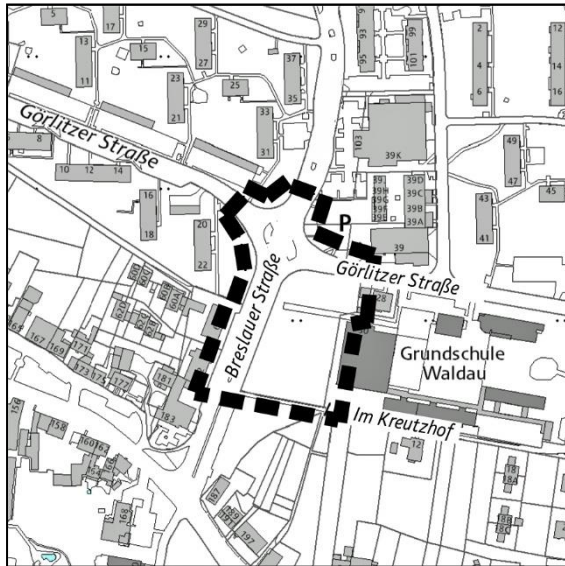
Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. VII/26, 1. Änderung „Campus Waldau“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 09.09.2024 den Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/26, 1. Änderung „Campus Waldau“ als Satzung beschlossen. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-). Die im Bebauungsplan genannten DIN-Vorschriften können an oben genannter Stelle zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Hinweise:

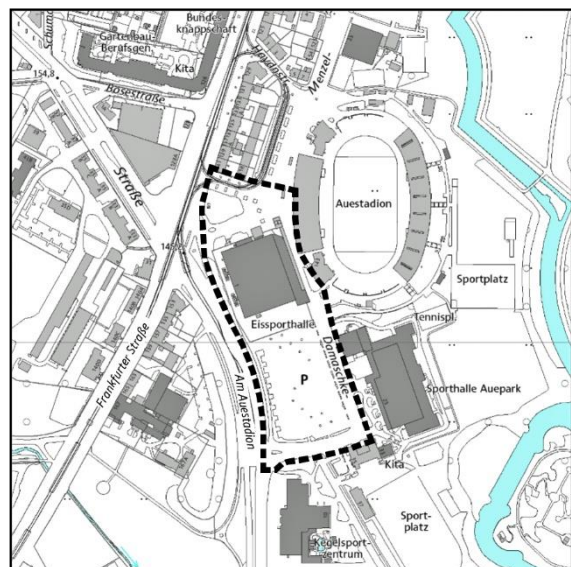
Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. I/15 „Nordhessen Arena am Auestadion“

Bekanntmachung des geänderten
Aufstellungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Kassel hat am 09.09.2024 beschlossen, dass für den Bereich der Nordhessen Arena, ihrer Vorflächen und den südlich angrenzenden Parkplatz an der Damaschkestraße ein Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden soll.

Der Geltungsbereich liegt im Stadtteil Südstadt. Er umfasst die Flurstücke 27/10, 27/42 (teilweise), 27/46, 27/47, 27/60, 27/61 (teilweise) 39/33 (teilweise) in der Flur 52 der Gemarkung Kassel. Ziel und Zweck des Bebauungsplanes ist es, die Weiterentwicklung der Eissporthalle zu einer multifunktionalen Eventhalle planungsrechtlich zu sichern und die Errichtung einer ergänzenden Halle mit zweiter Eisfläche zu ermöglichen. Mit dem Bauleitplanverfahren sollen die Rahmenbedingungen für eine Sicherung und Ausweitung der Angebote aus dem Bereich Sport, Event, Konzert und Kultur geschaffen werden. Darüber hinaus soll ein Parkhaus errichtet werden, um den Stellplatzbedarf u.a. für Berufspendler, Besucher der Veranstaltungen und Nutzer der umliegenden Sportstätten zu decken.

Nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (9. Änderung vom 02.03.2020) wird der Aufstellungsbeschluss hiermit bekannt gemacht.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Pädagogische Fachkraft (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt.

Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – eine pädagogische Fachkraft (w/m/d) für das Jugendzentrum Nord-Holland.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer eines Jahres. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Jung, bunt, individuell...

... ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Unsere 15 Kinder- und Jugendzentren, Spielhäuser und Abenteuerspielplätze in vielen Stadtteilen zeichnen sich durch offene, freundliche und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gestaltete Orte für Bildung, Freizeit und Zentren gelebter gesellschaftlicher Integration und Willkommenskultur aus. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für deren Interessen ein. Ziel unserer Arbeit ist das Gestalten engagierter Projekte für die Interessen von Kindern und Jugendlichen unter deren Beteiligung.

Die Jugendzentrum Nord-Holland bietet ein attraktives Freizeitangebot für Jugendliche im Stadtteil Nordstadt an. Unter pädagogischer Betreuung können Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren gemeinsam kostenfrei ihre freie Zeit gestalten. Die Möglichkeiten im Jugendzentrum sind sehr vielseitig und werden gemeinsam mit den Jugendlichen ständig verändert, verbessert und weiterentwickelt. Hier ist in Orientierung an den Grundsätzen der Kinder- und Jugendförderung Spielraum für Ihre konzeptionellen Ideen.

Ihre Aufgaben

- Gestalten der offenen pädagogischen Angebote in den Einrichtungen, insbesondere das Konzeptionieren und Durchführen von offenen Freizeit- und Bildungsangeboten
- Gestalten von Angeboten, die neue Besucherinnen und Besucher für die Einrichtung begeistern
- Ansprechen und Aufsuchen der Jugendlichen im Sozialraum
- Planen, Konzipieren und Gestalten von medienpädagogischen Projekten
- Durchführen von Beteiligungsprojekten und Projekten der Demokratieförderung
- Organisieren und Verwalten der Einrichtung
- Aufbauen und Sichern von Netzwerken im Stadtteil

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5014.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Erziehungswissenschaften bzw. Pädagogik, außerschulische Bildung, Abenteuer- und Erlebnispädagogik, Kindheits- und/oder Jugendpädagogik, Bildung- und Kultur, Lehramt mit 1. Staatsexamen, Medienpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einem pädagogischen Studienschwerpunkt
- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Diversität und Migration sind gewünscht, aber keine Voraussetzung. Die Bereiche eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch, Achtes Buch)

- Kenntnisse im Bereich Methodik und Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse im Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Bereitschaft zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch abends und am Wochenende

Unser Angebot

Sie arbeiten im Team mit mindestens einer weiteren Kollegin bzw. einem weiteren Kollegen und bewegen sich in einer an dem jeweiligen Stadtteil orientierten Struktur und sozialraumorientierten Netzwerken. Sie beteiligen sich an der Gestaltung des Arbeitsfeldes. Flache Hierarchien, Fortbildungen und regelhafte Team-Supervision sind bei uns Standard.

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Bau – mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d) für die Bauleitung sowie für die Projektleitung / Bauherrenvertretung.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist eine moderne Bauverwaltung sowie ein zentraler Ansprechpartner für alle Fragen, die das Planen, Bauen und Bewirtschaften der städtischen Liegenschaften und Gebäude betreffen. Hierzu zählen unter anderem Schulen, Kindertagesstätten, Sporthallen, Gebäude kultureller Nutzung, Feuerwehrrhäuser und das Rathaus.

Im Rahmen der projektorientierten sowie interdisziplinären Arbeitsweise haben Sie anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben. Wir legen großen Wert auf fachlichen Austausch sowie Teamarbeit. Sie haben die Möglichkeit, sich engagiert mit Ihren Ideen in Bauaufgaben einzubringen.

Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabengebiet als Bauleiterin bzw. Bauleiter umfasst das selbstständige Bearbeiten von Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden sowie deren Bauunterhaltung für die Leistungsphasen 6 bis 9 der HOAI. Als Projektleitung / Bauherrenvertretung übernehmen Sie für Hochbauprojekte (Neubau-, Umbau- und Generalsanierungsmaßnahmen), die unter Mitwirkung interner und externer Planerinnen und Planer realisiert werden, die organisatorische, inhaltliche und wirtschaftliche Leitung für ein Gesamtprojekt.

- Durchführen der Projektsteuerung
- Wahrnehmen der Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)
- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Durchführen der Kostenermittlungen
- Ausschreiben und Vergabe von Hochbaugewerken nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Wahrnehmen der Bauleitung
- Abnehmen und Abrechnen von Baumaßnahmen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Manuela Dsiosa-Hallek, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6197.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom) der Fachrichtung Architektur
- Erfahrung mit dem Durchführen und Koordinieren von baulichen Maßnahmen als Projektleiterin / Projektleiter ist vorteilhaft
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Ingenieursbereich sind erwünscht
- umfassende Kenntnisse der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) sowie im Vergabe- und Werkvertragsrecht

- gute Kenntnisse bei IT-gestützten Verfahren zur Ausschreibung
- Konflikt- und Kritikfähigkeit, Entscheidungsstärke sowie Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Arbeitsorganisation, Flexibilität und Serviceorientierung

Unser Angebot

Die Arbeit in der Abteilung Bau zeichnet sich durch eine flache Hierarchie und eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit aus. Die Stadt Kassel unterstützt Sie in Ihrer Entwicklung mit einem breiten Programm an Bildungsangeboten und fachspezifischen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 13. Oktober 2024

Fachcontrollerin bzw. Fachcontroller (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Zentralabteilung – eine Fachcontrollerin bzw. einen Fachcontroller (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Vorbereiten und Ausarbeiten eines Fach-Controllings für das Jugendamt
 - Aufbauen eines unterstützenden Fachcontrollings für die Bereiche
 - Beistandschaften / Unterhaltsvorschuss
 - Vormundschaften
 - Angebote der Kinder- und Jugendförderung
 - Erzieherische Hilfen der Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster
 - Hilfen zur Erziehung / Jugendhilfe im Strafverfahren
 - Wirtschaftliche Jugendhilfe, Teilbereich Erziehungshilfe
 - Projekte und Programme des Jugendamtes
 - Zusammenarbeiten mit anderen Fachämtern, Institutionen und freien Trägern in Grundsatz- und Planungsfragen
 - Anbindung an das Finanzcontrolling
- Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen

Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Isabel Rothacker, Jugendamt, Telefon 0561 787 5146.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus den Bereichen Sozialwirtschaft, Sozialökonomie, der Sozialen Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Betriebswirtschaftslehre oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe ist wünschenswert
- fundierte Kenntnisse des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch (SGB VIII) sowie des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB)
- umfassende Statistikkenntnisse sind wünschenswert
- Kenntnisse des kommunalen Haushaltsrechts sind von Vorteil bzw. die Bereitschaft, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kämmerei und Steuern – Abteilung Zentrale Buchungsstelle – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- Anlage und Verwalten von Finanzadressen, Bankverbindungen und Lastschriftmandaten
- Prüfen der Kontierung unter Beachtung des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) sowie Überprüfen der Rechnungen auf steuerliche Relevanz, Einhaltung städtischer bzw. gesetzlicher Vorschriften, Rechnungsabgrenzung, vorläufige Haushaltsführungen u.a.
- Bearbeiten von Aufträgen/Bestellungen
- Bilanzielles Zuordnen und rechtliches Bewerten der zu erfassenden Anlagengüter nach KVKR, Kommentierungen und weiterer gesetzlicher Vorschriften

- Erfassen von (Inventur-)Veränderungen des Anlagevermögens (z.B. Anlagenabgang durch Verschrotten und Aktivieren von Anlagen im Bau)
- Bearbeiten von Veränderungen der Rückstellungen
- Bearbeiten der aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten
- Beurteilen der Aktivierungsfähigkeit von Leasinggegenständen sowie Abgrenzungen von Miet- und Leasingverträge
- Erstellen von Annahme- und Auszahlungsanordnungen aus dem Zentralen Vertragsmoduls
- Erfassen der Niederschlagungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dirk Hahn, Amt Kämmerei und Steuern, Telefon 0561 787 2002.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
 - zur / zum Verwaltungsfachangestellten,
 - zur Kauffrau / zum Kaufmann für Büromanagement mit einschlägiger Berufserfahrung,
 - zur / zum Steuerfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Grundkenntnisse des Haushalts- und Kassenrechts sowie der angrenzenden Rechtsgebiete sind wünschenswert
- Kenntnisse in dem Finanzprogramm infoma sind von Vorteil bzw. die Bereitschaft, sich diese anzueignen

Darüber hinaus sollten Sie gute organisatorische Fähigkeiten, Auffassungsgabe, Ausdauer und Belastbarkeit besitzen sowie über eine ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit verbunden mit einer selbstständigen und serviceorientierten Art verfügen.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 24. September 2024

Pädagogische Fachkraft (m)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – eine pädagogische Fachkraft (m) für den inklusiven Kultur- und Abenteuerspielplatz Wilde Warte.

Die Stelle steht zunächst befristet für die Dauer eines Jahres zur Verfügung. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Jung, bunt, individuell...

...ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Unsere 15 Kinder- und Jugendzentren, Spielhäuser und Abenteuerspielplätze in vielen Stadtteilen sind offene, freundliche und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gestaltete Orte für Bildung, Freizeit und Zentren gelebter gesellschaftlicher Integration und Willkommenskultur. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für die Interessen junger Menschen ein. Ziel unserer Arbeit ist das Gestalten engagierter Projekte für die Interessen von Kindern und Jugendlichen unter deren Beteiligung.

Die Wilde Warte ist ein inklusiver Abenteuerspielplatz für Kinder von 6 bis 12 Jahren im Stadtteil Niederzwehren. Dort arbeiten drei pädagogische Fachkräfte in Teilzeit. Das Team teilt sich mit ihrem Kooperationspartner Zirkutopia e.V. das 6000 m² große Gelände und es gibt wöchentliche inklusive Kooperationsprojekte mit dem Zirkus. Aktuell suchen wir einen Kollegen zur Komplettierung des Teams. Die pädagogischen Schwerpunkte liegen im abenteuer- und erlebnispädagogischen Bereich sowie in der tiergestützten Pädagogik mit den Schafen und Kaninchen vor Ort. Partizipation wird hier im Alltag gelebt. In den Ferienzeiten wird von den pädagogischen Fachkräften ein tolles, inklusives Ferienprogramm mit Tiersprechstunden, Abenteuerspielen, Bau- und Kreativprojekten, Naturkunde und Gärtnern, Lagerfeuer sowie gemeinsames Kochen und Backen angeboten.

Ihre Aufgaben

- Gestalten der offenen pädagogischen Angebote in den Einrichtungen, insbesondere das Konzeptionieren und Durchführen von offenen Freizeit- und Bildungsangeboten für Kinder
- Gestalten von Angeboten, die neue Besucherinnen und Besucher für die Einrichtung begeistern
- Durchführen von Beteiligungsprojekten und Projekten der Demokratieförderung
- Organisieren und Verwalten der Einrichtung
- Aufbauen und Sichern von Netzwerken im Stadtteil

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5014.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus den Bereichen Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Erziehungswissenschaften bzw. Pädagogik, außerschulische Bildung, Abenteuer- und Erlebnispädagogik, Kindheits- und/oder Jugendpädagogik, Bildung- und Kultur, Lehramt mit 1. Staatsexamen, Medienpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einem pädagogischen Studienschwerpunkt
- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Diversity und Migration sind gewünscht, aber keine Voraussetzung. Die Bereiche eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch, Achtes Buch)
- Kenntnisse im Bereich Methodik und Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse im Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert

- Bereitschaft zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch abends und am Wochenende

Unser Angebot

Sie arbeiten im Team mit mindestens einer weiteren Kollegin bzw. einem weiteren Kollegen und bewegen sich in einer an dem jeweiligen Stadtteil orientierten Struktur und sozialraumorientierten Netzwerken. Sie beteiligen sich an der Gestaltung des Arbeitsfeldes. Flache Hierarchien, Fortbildungen und regelhafte Team-Supervision sind bei uns Standard.

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Ärztin / Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Hygienische Dienste – eine Ärztin / einen Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtiger Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Die Abteilung der Hygienischen Dienste umfasst unterschiedlichste Themenschwerpunkte, in denen ein interdisziplinäres Team aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeitet. Als Ärztin/Arzt in unserer Abteilung arbeiten Sie übergreifend an einer vielfältigen Bandbreite hygienischer und infektiologischer Themen mit. Im Bereich des Infektionsschutzes ermitteln wir meldepflichtige Infektionserkrankungen,

beraten Betroffene und ergreifen erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung von Infektionsgeschehen, hierzu gehört auch eine Beratungsstelle für Tuberkuloseerkrankte und deren Kontaktpersonen. Auf dem Gebiet der präventiven Infektiologie bieten wir eine Impfsprechstunde an, einschließlich reisemedizinischer Beratung und Gelbfieberimpfung. Zudem führen wir eine HIV-Sprechstunde durch und beraten zu sexuell übertragbaren Erkrankungen. Im Rahmen der Krankenhaus- und Einrichtungshygiene beraten und überwachen wir medizinische und pflegerische Einrichtungen sowie Gemeinschaftseinrichtungen, wie Schulen und Kindertagesstätten. Darüber hinaus sind wir Koordinierungsstelle für das MRE-Netzwerk unserer Region. Im Bereich der Trinkwasser- und Umwelthygiene sind die Überwachung des Trink- und Badewassers sowie die immer wichtiger werdenden umweltmedizinischen und -hygienischen Fragestellungen verankert.

Ihre Aufgaben

- Überwachen und Eindämmen von Infektionskrankheiten inklusive der Tuberkulosefürsorge sowie das Beraten von Betroffenen
- Tätigkeiten im Rahmen unserer HIV-Beratungsstelle und Impfsprechstunde einschließlich Gelbfieberimpfungen, umweltmedizinische Fragestellungen, infektionshygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie Beraten der Institutionen zu hygienischen Fragestellungen
- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Einbringen der fachlichen Expertise in internen und externen Arbeitsgruppen
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung ist wünschenswert
- Interesse an infektiologischen und hygienischen Fragestellungen
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel eine Fachärztin / einen Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin zur Mitarbeit im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Für den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst suchen wir ärztliche Kolleginnen und Kollegen, die Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung oder einer Behinderung zu Fragestellungen der Eingliederungshilfe als Unterstützung in der Kindertagesstätte und in der Familie begutachten und die Familien beraten, um so an der Gestaltung einer Unterstützung und Förderung dieser Kinder mitzuarbeiten. Dafür brauchen wir Ärztinnen und Ärzte mit viel Engagement, fachlicher Expertise und gutem Urteilsvermögen.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu überwiegend sozialmedizinischen und psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Durchführen von Einschulungsuntersuchungen
- Kooperieren mit Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Hinblick auf die Gesundheitsförderung und -planung
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum Wintersemester 2024/25 für die Musikakademie „Louis Spohr“ – Kulturamt – eine Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d) mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 6 Semesterwochenstunden (zu 45 Minuten).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot. Es umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musik in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit im Bereich des Bachelorstudiengangs „Instrumental-/Gesangspädagogik“ und des Jungstudiums
- Mitwirken in den Kollegialorganen und bei Veranstaltungen der Musikakademie

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Peter Gries, Leiter der Abteilung Musikakademie, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Trompete
- Lehrerfahrung (vorzugsweise sowohl an Hochschulen als auch an Musikschulen)
- Nachweis künstlerischer Tätigkeit
- Zusätzliche Konzert- und Lehrerfahrung im Bereich der Alten Musik oder der Populärmusik sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Je nach persönlichen Einstellungs Voraussetzungen ist auch die Vergabe eines Lehrauftrags möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.musikakademie-kassel.de

Bewerbungsschluss ist der 30. September 2024

Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.

Die Stellen stehen teilweise unbefristet und teilweise befristet für die Dauer von zwei Jahren zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Durchführen von regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Geräten nach der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Vorschrift 4
- Bewerten und Bearbeiten der Prüfergebnisse auf Grundlage der Vorschriften sowie deren Dokumentation und Weiterverarbeiten, u.a. als digitaler Prüfbericht
- Sammeln und Bewerten von Informationen für das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Andreas Zimmermann, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6529.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik bzw. als Elektriker/in für Maschinen und Antriebstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige, zeitnahe praktische Erfahrung mit Reparatur-, Service- und Wartungsarbeiten sowie Mess- und Prüftechnik in dem Bereich der DGUV-V3 Prüfungen (TBRS 1203)
- gute Kenntnisse der einschlägigen Prüfvorschriften (z. B. DGUV, TRBS, ArbSchG)
- sicherer oder praxiserprobter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- souveräner Umgang mit Notebooks und mobilen Endgeräten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise

- Bereitschaft zum Aneignen der bei der Stadt Kassel verwendeten Standardsoftware und der Prüfgerätesoftware
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie der nachhaltigen Möglichkeit zur Vereinbarung von Familie und Beruf. Außerdem bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Pädagogik und Ausbildung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Pädagogik und Ausbildung.

Mit der Leitung des Sachgebietes ist auch die Stellvertretung der Leitung der Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung verbunden.

Die Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung, die mit allen Betreuungsangeboten einer starken öffentlichen Kontrolle unterliegt, ist mit ca. 740 Mitarbeitenden die größte Abteilung des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel.

Derzeit gibt es 41 städtische Einrichtungen, in denen Kinder im Krippen-, Kindergarten- oder Grundschulalter betreut werden.

Ihre Aufgaben

- Vertreten der Leitung der Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung in pädagogischen und personellen Angelegenheiten
- Personalführung für die psychologischen und pädagogischen Fachberatungen und die Mitarbeitenden der Kita-Sozialarbeit

- Vorauswählen, Organisieren und Einstellen von 30 Personen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJler) in Zusammenarbeit mit der Zentralabteilung
- Vorauswählen und Einsetzen von 30 Erzieherinnen und Erzieher im Anerkennungsjahr sowie von 28 Auszubildenden der vergüteten praxisintegrierten Ausbildung (PiA) in Kooperation mit dem Amt Stadt Kassel Akademie und den Fachschulen
- übergreifendes Anleiten und Ausbilden aller Auszubildenden zur Erzieherin/zum Erzieher im Rahmen von internen Fortbildungen und Workshops
- Beraten der Leitungen der Kindertageseinrichtungen in gesetzlichen Fragestellungen (HKJGB)
- verantwortliches Bearbeiten des externen Beschwerdemanagements
- Beantragen von Fördermitteln und Führen von Statistiken
- Organisieren der Arbeitskreise Inklusion

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Antje Kühn, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 7008.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom bzw. Bachelor) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit zum Führen von bis zu zehn Mitarbeitenden
- Fachkenntnisse in der Kindertagesbetreuung
- Kenntnisse über die Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes
- sehr gute Gesprächs- und hohe Methodenkompetenz sind wünschenswert
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office sind erforderlich
- Verwaltungserfahrung ist von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 18 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Stellvertretende Leitung (w/m/d) Hort Auefeldschule

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Stellvertretende Leitung (w/m/d) für den Hort Auefeldschule.

In dieser Einrichtung können derzeit in sieben Gruppen 175 Kinder im Grundschulalter betreut werden. Die Einrichtung arbeitet im Pakt für den Ganzttag mit der Auefeldschule zusammen.

Hauptaufgaben des Amtes

Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Ihre Aufgaben

Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Weiterentwickeln der Zusammenarbeit zwischen der Grundschule und der Kindertagesstätte

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Alexej Sharikow, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 92001692.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Studium) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin / Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung als Gruppenleitung oder eine gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse der Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes sind erforderlich
- Kenntnisse im Umgang mit der bei der Stadt Kassel eingesetzten Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum Erwerb von Verwaltungskennnissen sowie zur Qualifizierung im Bereich der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Berufserfahrung als stellvertretende Leiterin bzw. stellvertretender Leiter einer Kindertagesstätte ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 16 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 6. Oktober 2024

Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Forstbachweg

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Stellvertretende Leitung (w/m/d) für die Kindertagesstätte Forstbachweg.

In dieser Einrichtung können derzeit in acht Gruppen bis zu 200 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit betreut werden.

Hauptaufgaben des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Ihre Aufgaben

Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Beate Reinhardt, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 4610.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Studium) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin / Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung als Gruppenleitung oder eine gleichwertige Qualifikation

- Kenntnisse der Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes sind erforderlich
- Kenntnisse im Umgang mit der bei der Stadt Kassel eingesetzten Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum Erwerb von Verwaltungskennnissen sowie zur Qualifizierung im Bereich der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Berufserfahrung als stellvertretende Leiterin bzw. stellvertretender Leiter einer Kindertagesstätte ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 17 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 6. Oktober 2024

Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Wolfhager Straße

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Stellvertretende Leitung (w/m/d) für die Kindertagesstätte Wolfhager Straße.

In dieser Einrichtung können derzeit in drei Gruppen bis zu 75 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Grundschulalter betreut werden.

Hauptaufgaben des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Ihre Aufgaben

Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Annette Jordan, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 68722.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Studium) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin / Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung als Gruppenleitung oder eine gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse der Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes sind erforderlich
- Kenntnisse im Umgang mit der bei der Stadt Kassel eingesetzten Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum Erwerb von Verwaltungskennnissen sowie zur Qualifizierung im Bereich der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Berufserfahrung als stellvertretende Leiterin bzw. stellvertretender Leiter einer Kindertagesstätte ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 6. Oktober 2024

Stellvertretende Leitung (w/m/d) Kita Zierenberger Straße

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich

freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Stellvertretende Leitung (w/m/d) für die Kindertagesstätte Zierenberger Straße.

Die Stelle ist befristet bis zum 21. November 2027 zu besetzen.

In dieser Einrichtung können derzeit in sieben Gruppen bis zu 175 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Grundschulalter betreut werden.

Hauptaufgaben des Amtes

Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Ihre Aufgaben

Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Ines-Carola Wagemann, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 895115.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Studium) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin / Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung als Gruppenleitung oder eine gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse der Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes sind erforderlich
- Kenntnisse im Umgang mit der bei der Stadt Kassel eingesetzten Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum Erwerb von Verwaltungskennnissen sowie zur Qualifizierung im Bereich der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Berufserfahrung als stellvertretende Leiterin bzw. stellvertretender Leiter einer Kindertagesstätte ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 16 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 6. Oktober 2024

Pädagogische Fachkräfte (w/m/d) in der offenen Jugendarbeit

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – pädagogische Fachkräfte (w/m/d) in der offenen Jugendarbeit im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, das entspricht zurzeit 19 Stunden und 30 Minuten. Die Stellen sind zunächst befristet bis zum 30. Juni 2025 zu besetzen.

Jung, bunt, individuell...

...ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Unsere 15 Kinder- und Jugendzentren, Spielhäuser und Abenteuerspielplätze in vielen Stadtteilen zeichnen sich durch offene, freundliche und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gestaltete Orte für Bildung, Freizeit und Zentren gelebter gesellschaftlicher Integration und Willkommenskultur aus. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für die Interessen junger Menschen ein. Weitere Informationen finden Sie unter www.junginkassel.de

Für die offenen Kinder- und Jugendzentren suchen wir Fachkräfte zum unterstützenden Einsatz in regelmäßig wechselnden Einrichtungen als Springkraft bzw. Krankheitsvertretung. Der Einsatz erfolgt in ständigem Wechsel und mit unterschiedlicher Einsatzdauer in allen Einrichtungen der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel in Zusammenarbeit mit einer festen pädagogischen Fachkraft der Einrichtung. Dabei entsteht ein intensiver Einblick in das breite Arbeitsfeld. Ein späterer Wechsel in ein festes Team ist grundsätzlich möglich.

Ihre Aufgaben

- Unterstützen der verschiedenen Teams in den offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen in den Öffnungszeiten der Einrichtungen
- Durchführen von offenen Freizeit- und Bildungsangeboten für Kinder und/oder Jugendliche
- Mitwirken in Projekten der politischen Bildung und in Beteiligungsprojekten sowie in Medienprojekten und stadtweiten Angeboten wie z.B. Jugendkulturprojekten
- Unterstützen der Teams in der Organisation der Einrichtung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5104.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) aus den Bereichen Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Erziehungswissenschaften bzw. Pädagogik, außerschulische Bildung, Abenteuer- und Erlebnispädagogik, Kindheits- und/oder Jugendpädagogik, Bildung- und Kultur, Lehramt (mindestens 1. Staatsexamen), Medienpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einem pädagogischen Studienschwerpunkt
- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Diversity und Migration sind gewünscht, aber keine Voraussetzung. Die Bereiche eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch, Aachtes Buch)
- Kenntnisse im Bereich Methodik und Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse im Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Bereitschaft zum Dienst zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch in den Abendstunden und an Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 3. Oktober 2024

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Ordnungsamt – Abteilung Ordnungs- und Aufsichtsangelegenheiten – eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Erlaubnispflichtige Gewerbe. Die Stelle ist für die Dauer der Elternzeit einer Mitarbeiterin befristet bis zum 28. Februar 2026 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Sachverhalten aus dem Bewachungsgewerbe, insbesondere
 - Bearbeiten und Entscheiden von Anträgen, inkl. Erteilen von Genehmigungen
 - Erstellen von Anordnungsbescheiden
 - Durchführen von Untersagungsverfahren, inkl. Erstellen von Verfügungen

- Koordinieren und Abstimmen mit anderen Abteilungen und beteiligten Behörden

- Überprüfen von Beschwerden
- Pflegen des Bewachungsregisters

- Bearbeiten von Angelegenheiten aus dem Reisegewerbe, insbesondere Erteilen und Überprüfen von Reisegewerbekarten und Überwachungstätigkeiten sowie Unterstützen des Regierungspräsidiums Kassel bei Gewerbeuntersagungsverfahren
- Koordinieren des Wehlheider Wochenmarktes

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Nicole Rustemeier, Ordnungsamt, Telefon 0561 787 3060.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungs- und Verfahrensrecht
- Umfassende Kenntnisse der Rechtsvorschriften, insbesondere Gewerberecht, sind von Vorteil
- Erfahrung in den genannten Rechtsgebieten ist von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 30. September 2024

Leiterin / Leiter (w/m/d) für das Kulturamt

Die Stadt Kassel mit 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist einer der zentralen Kulturorte Deutschlands mit einer außerordentlich vielfältigen kulturellen Landschaft. Die weltweit beachtete Kunstaussstellung documenta prägt die Stadt Kassel ebenso wie eine ausgeprägte Museumslandschaft und das Staatstheater Kassel als renommiertes Dreispartentheater. Darüber hinaus verfügt Kassel über junge, vielfältige und sich stetig weiterentwickelnde Freie Szenen beispielsweise in den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Tanz, Freien Theatern und Film. Dabei sind die Universität und eine innovative Kunsthochschule Garanten für wissenschaftliche und künstlerische Weiterentwicklungen in der Stadt Kassel.

In der „Kulturkonzeption 2030“ hat die Stadt Kassel eine Strategie zur langfristigen kulturellen Weiterentwicklung mit konkreten Vorhaben verankert, an deren Umsetzung und konzeptionellen Weiterentwicklung auch in den kommenden Jahren gearbeitet wird.

Wir suchen eine Leiterin/einen Leiter (w/m/d) für das Kulturamt.

Sie übernehmen Verantwortung für die sieben Abteilungen im Kulturamt: dazu gehören die Städtischen Museen mit Naturkundemuseum und Stadtmuseum, die Stadtbibliothek, das Stadtarchiv, die Kulturförderung und -beratung mit zwei Veranstaltungshäusern, die Musikakademie, die Bürgerhäuser sowie der zentrale Verwaltungsbereich. Die Zuordnung des Kulturamts zu dem Dezernat des Oberbürgermeisters bietet Ihnen die besten Voraussetzungen zur Weiterentwicklung der kommunalen Kulturarbeit in einem Umfeld, welches der Kultur einen sehr hohen Stellenwert einräumt.

Mit Ihnen gewinnen wir eine Führungspersönlichkeit mit sehr guten kommunikativen und integrativen Fähigkeiten, die ihren Verantwortungsbereich fachlich erfahren wahrnimmt sowie zukunftsorientiert und mit strategischem Fokus weiterentwickelt. Sie bringen hohes Interesse und Erfahrung mit, um laufende Kultur- und Standortprojekte mit stadtweiter Relevanz zu steuern und die kulturelle Gesamtentwicklung Kassels aktiv mitzugestalten. Eine ausgeprägte Kooperationsfähigkeit macht es Ihnen leicht, mit verschiedensten Akteurinnen und Akteuren, Institutionen sowie mit den Ämtern in der Stadtverwaltung vertrauensvoll und kooperativ zusammenzuarbeiten. Ein engagiertes und erfahrenes Team steht Ihnen in allen Abteilungen des Kulturamts zur Seite.

Ihre Aufgaben

- Leiten des Amtes unter verantwortungsvoller Führung von 160 Mitarbeitenden, mit Wahrnehmen der Gesamtverantwortung für Personal, Organisation und den Kulturretat

- vertrauensvolles und zielorientiertes Zusammenarbeiten mit den Abteilungen des Kulturamtes, den Ämtern der Stadtverwaltung, kommunalpolitischen Gremien sowie Institutionen, Stiftungen, Vereinen, Initiativen und Akteurinnen und Akteuren der Freien Szenen
- strukturelles und inhaltliches Weiterentwickeln des Kulturamtes, Modernisieren von Verwaltungsprozessen sowie der Personalführung und -entwicklung innerhalb des Amtes
- Weiterentwickeln der kulturellen Zielstellungen der „Kulturkonzeption 2030“ sowie deren Umsetzung durch strategische Planungen und Entscheidungen sowie Mitarbeiten in Dezernate übergreifenden Projektgruppen
- Initiieren und Steuern neuer kultureller Ziele und Schwerpunkte an der Schnittstelle der lokalen Kultur, der Bürgerinnen und Bürger Kassels sowie vorhandener Netzwerke und Initiativen
- Konzeptionieren und Realisieren von Chancen für die Kultur Kassels, die aus einer multinationalen und diversen Stadtgesellschaft sowie aus unterschiedlichen Lebensumfeldern der Menschen vor Ort erwachsen
- Bearbeiten von Grundsatzangelegenheiten sowie Erstellen von Konzepten, Beschlussvorlagen und Berichten für den Oberbürgermeister und für städtische Gremien
- Steuern der Öffentlichkeits- und Pressearbeit für das Kulturamt sowie der projektbezogenen Marketingprozesse
- souveränes Repräsentieren der Stadt Kassel bei Veranstaltungen, Gremien und in interdisziplinären Arbeitsgruppen mit kulturellem Kontext

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller, Telefon 0561 787 3301 oder sven.schoeller.kassel.de.

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in den Fachrichtungen Kultur-, Wirtschafts-, Rechts- oder Verwaltungswissenschaften oder abgeschlossenes Hochschulstudium in den genannten Fachrichtungen in Verbindung mit einschlägigen Erfahrungen und Fähigkeiten aufgrund einer langjährigen ausgeübten Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere im kulturellen Bereich
- umfassende Berufserfahrung im Kulturmanagement in leitender Funktion, idealerweise bei einer Kulturorganisation oder im kommunalen Bereich
- mindestens fünfjährige Führungs- und Leitungserfahrung, auch projektbezogen, verbunden mit einem kooperativen, integrierenden und moderierenden Führungsstil
- sehr gute analytische, strategische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Fähigkeit zur innovativen und strategischen Weiterentwicklung des Kulturamtes und der kulturellen Landschaft der Stadt Kassel
- repräsentatives Auftreten sowie Überzeugungs- und Kommunikationsfähigkeit nach innen und außen
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Aufgeschlossenheit gegenüber Digitalisierungsprozessen
- administratives und politisches Verständnis für die Aufgaben einer kommunalen Kulturverwaltung
- Urteilsvermögen in kulturellen und künstlerischen Fragen
- Bereitschaft zur Gestaltung von Veränderungsprozessen im Zusammenwirken mit unterschiedlichen Akteuren
- Entscheidungsstärke, Kreativität und Empathie
- ausgeprägte Sprach- und Textkompetenz
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- hohe Bereitschaft zur Wahrnehmung von Wochenend- und Abendterminen

Unser Angebot

Entgelt für Tarifbeschäftigte wird (zunächst) nach Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt. Es steht eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 16 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 13. Oktober 2024

Mehrere Hausmeisterinnen / mehrere Hausmeister (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – mehrere Hausmeisterinnen / mehrere Hausmeister (w/m/d) für die Betreuung städtischer Schulen, Kindertagesstätten sowie Jugendeinrichtungen.

Ihre Aufgaben

- Betreuen und Erhalten von Wert und Funktion städtischer Gebäude und Einrichtungen
- Gewährleisten der Sauberkeit und gefahrlosen Nutzbarkeit der Gebäude und Grundstücke (Durchführen der Verkehrssicherungspflicht)
- Einstellen, Bedienen, Steuern und Überwachen der haustechnischen Anlagen
- Kontrollieren der haustechnischen Anlagen auf Funktionsfähigkeit und Beschädigungen sowie
- Beseitigen von Störungen
- Durchführen von Prüf-, Inspektions- und Wartungsarbeiten sowie kleinerer Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Reinigen und Pflegen der Außenanlagen
- Führen der Betriebsbücher
- Betreuen von Fremdfirmen und Überwachen von Handwerksarbeiten
- Öffnen und Schließen der städtischen Gebäude und Einrichtungen sowie Verwalten von Schlüsseln
- Sichtkontrolle von Spielgeräten
- Wahrnehmen der Funktion der/des Sicherheitsbeauftragten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Mario Schirmer, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6523 oder Simone Arras, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6175.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
 - zur/zum Elektroniker/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik,
 - zur/zum Anlagenmechaniker/in der Fachrichtung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik,
 - zur/zum Metallbauer/in,
 - zur/zum Tischler/in oder
 - eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung bzw. einer Qualifizierungsmaßnahme zur / zum Haustechniker/in oder Facilitymanager/in
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der handwerklichen Gebäudetechnik ist von Vorteil
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit in den Abendstunden sowie an Wochenenden
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Einsatz des privaten PKW für den Dienstgebrauch sind wünschenswert
- Kenntnisse im Umgang mit der Standardsoftware Microsoft Office
- Arbeitsorganisation, Flexibilität, Initiative und Selbstständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung, Interkulturelle Kompetenz, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 45 Stunden und 30 Minuten (inkl. Bereitschaftszeiten im wöchentlichen Umfang von 13 Stunden).

Eine Änderung der wöchentlichen Arbeitszeit auf 39 Stunden wird derzeit geprüft.

Wir bieten Ihnen einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst verbunden mit einem betrieblichem Gesundheitsmanagement sowie verschiedenen Fortbildungsmöglichkeiten.

Es erwartet Sie eine moderne und teamorientierte Arbeitsatmosphäre bei der Ihre individuelle Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 3. Oktober 2024

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt.

Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.